

BRAUCHT EUROPA EINE GEMEINSAME VERTEIDIGUNG?

KÖLNER
Europa
GESPRÄCHE

Vor dem Hintergrund des russischen Angriffs-kriegs auf die Ukraine, des Nahostkonflikts und der Wahl von Donald Trump in den USA stellt sich drängend die Frage: Bleibt Europa in Bezug auf seine Verteidigung von den USA abhängig oder gibt es Fortschritte in der gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik?

Mit Expert:innen aus Wissenschaft und Politik diskutieren wir Europas Rolle in einer Welt der neuen Konflikte und Machtverschiebungen. Wir wollen wissen: Wie wehrhaft ist Europa und wie verhält sich Deutschland als europäisches Schwergewicht nach der Bundestagswahl?

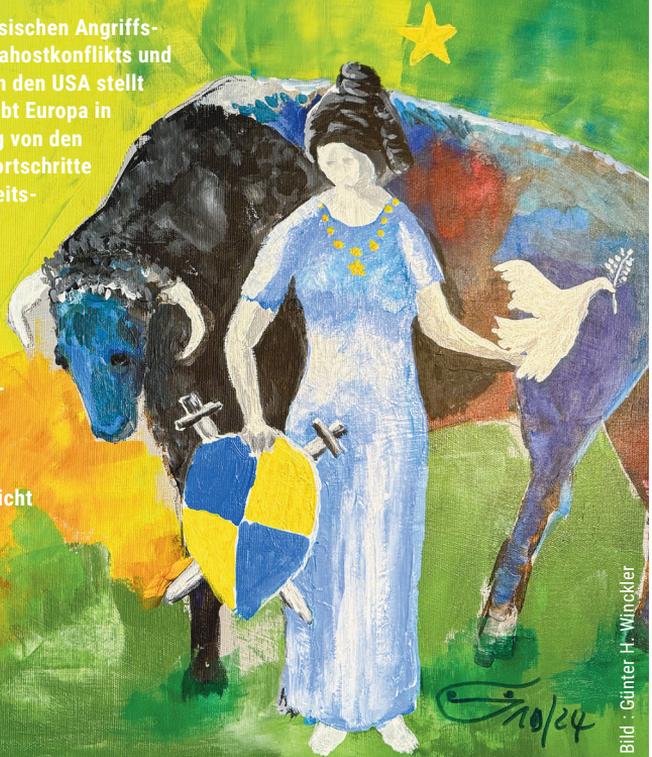


Bild : Günter H. Winckler

20/24

Dienstag, den 6. Mai 2025 von 19.30 bis 21.15 Uhr
DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln

KÖLNER
Europa
GESPRÄCHE

Eine Anmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung ist nicht erforderlich.

PROGRAMM

Impulsvortrag

Prof. Dr. Carlo Masala

Professor für Internationale Politik an der Universität der Bundeswehr München

Moderierte Diskussion mit weiteren Expert:innen

Malgorzata Burek, M.A.

Fachübersetzerin für Recht und Wirtschaft

Dr. Anja Thomas

Assistant Professor, Universität Lille; Visiting fellow European University Institute

Moderation: Dr. Ralf Hell

Inhaber der Agentur pro-fundus consulting & coaching und Mitglied im Team Europe Direct der Europäischen Kommission

Im Rahmen der Europagespräche zeigt das DOMFORUM vom 2. bis 12. Mai Bilder und Karikaturen des Kölner Künstlers Günter H. Winckler.

Die Veranstaltung wird seit 15 Jahren jährlich zum Europatag von folgenden Veranstaltern ausgerichtet:

